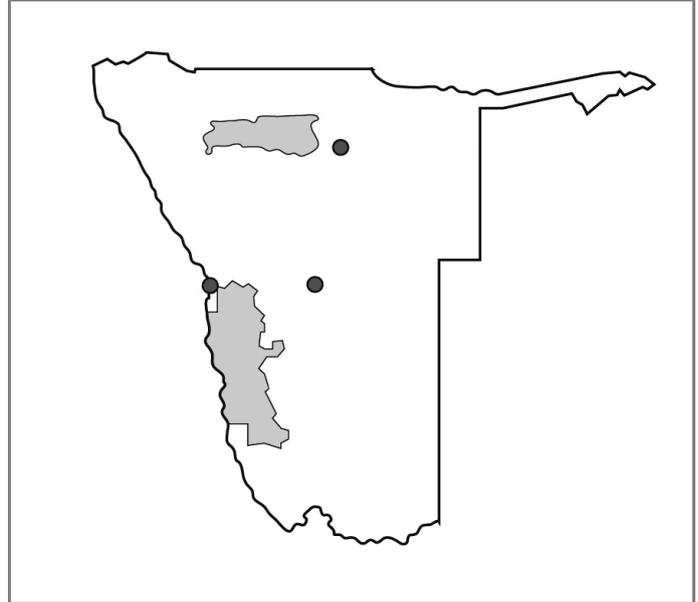


1 Zeichne mithilfe des Atlas eine Kartenskizze von Namibia und trage in die Skizze ein: Windhuk, Swakopmund, Tsumeb, Namib, Etoscha Nationalpark, angrenzende Staaten

2 Trage in die Skizze die Klima- und Landschaftszonen ein, an denen Namibia Anteil hat. (Atlas oder Buch Seite 138,139)



Namibia, Etoscha-Nationalpark, Bericht einer Mitarbeiterin des Nationalparks:

Für uns ist der Tourismus ein Segen. Hier in der Region gibt es weder Arbeitsplätze in der Industrie noch bietet die Landwirtschaft in dieser trockenen Savanne ausreichend Verdienstmöglichkeiten. Die meisten, die hier in der Region leben, arbeiten deshalb im Nationalpark, in der Verwaltung, auf den Campingplätzen in den Lodges (Unterkünften). Die Touristen geben natürlich auch Geld in unserem Nationalpark aus, so z.B. im Restaurant oder im Souvenirshop. Diese Einnahmen benötigen wir, um die Einrichtungen zur Verfügung zu stellen, die die Touristen wünschen. Dies ist wiederum gut für die einheimischen Handwerker, die zum Beispiel die Zimmereinrichtungen herstellen oder die Gebäude errichten. Auf der anderen Seite kämpfen wir hier mit einer extremen Wasserknappheit. Alle Lebensmittel und Getränke müssen von weit hergebracht oder aus dem Ausland importiert werden. Der Staat hat auch kräftig investiert, denn ohne den Nationalpark benötigte man z.B. keine ausgebauten Straßen in dieser abgelegenen Gegend.

3 Benenne drei Vorteile, die der Nationalpark für die Region bringt.

4 Der Ferntourismus ist wichtig für Namibia. Trotzdem gibt es auch kritische Stimmen im Land, die negative Folgen für den Naturraum sehen. Begründe dies an zwei Beispielen aus dem Text.

Name:

Klasse:

Datum: